



SITZUNGSVORLAGE			
Nr. 004/2019	vom	21.01.2019	Hauptamt
Sitzung des	Ortschaftsräte Immenhausen, Jettenburg, Mähringen, Wankheim,		GR
am	27.02.2019		27.02.2019
öff. (ö) / nichtöff. (nö)		ö	
Vorberatung (V)		(E)	
Entscheidung (E)			(E)

TAGESORDNUNGSPUNKT:

Überarbeitete Schulwegeplanung

BESCHLUSSVORSCHLAG:

1. Der Ortschaftsrat Immenhausen beschließt die überarbeitete Schulwegeplanung für den Schulbezirk der Härtenschule.
2. Der Ortschaftsrat Jettenburg beschließt die überarbeiteten Schulwegeplanungen für den Schulbezirk der Härtenschule und der August-Lämmle-Schule.
3. Der Ortschaftsrat Mähringen beschließt die überarbeitete Schulwegeplanung für den Schulbezirk der Härtenschule.
4. Der Ortschaftsrat Wankheim beschließt die überarbeitete Schulwegeplanung für den Schulbezirk der Härtenschule.
5. Der Gemeinderat beschließt die überarbeiteten Schulwegeplanungen für den Schulbezirk der Härtenschule und der August-Lämmle-Schule und beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung der vom Elternbeirat Mähringen eingebrachten Vorschläge.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Landratsamt die Umsetzung von Maßnahmen der Kategorie b) zu erörtern.
7. Die Schulwegeplanungen werden auf der Homepage der Gemeinde Kusterdingen zum Download bereitgestellt und den Schulen ebenfalls zum Download auf den Homepages zur Verfügung gestellt.

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat
 wie Beschlussvorschlag
 wie Beschlussvorschlag
mit folgenden Änderungen:

2. im TA / VA
 wie Beschlussvorschlag
 wie Beschlussvorschlag
mit folgenden Änderungen:

- wie Ortschaftsratsbeschluss
 wie Ortschaftsratsbeschluss
mit folgenden Änderungen:

Darstellung des Sachverhalts:

Für die beiden Grundschulen in der Gemeinde Kusterdingen liegen Schulwegepläne bereit, die den Eltern einen möglichst sicheren Weg zur Schule für ihre Kinder aufzeigen sollen. Da diese Schulwegepläne veraltet waren, beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 18.07.2018 die Ingenieur Gesellschaft Verkehr GmbH & Co. KG (IGV) aus Stuttgart mit der Überarbeitung der Pläne zu beauftragen.

Überarbeitet wurden die Schulwegepläne für die beiden Grundschulen, die August-Lämmle-Schule (ALS) in Kusterdingen (Schulbezirk mit den Teilorten Kusterdingen und Jettenburg) und die Härtenschule (HS) in Mähringen (Schulbezirk mit den Teilorten Mähringen, Immenhausen und Wankheim). Dabei wurden sowohl die beiden Schulleitungen bzw. deren Vertretung und die Lehrerkollegien sowie die Eltern, insbesondere auch die Elternvertreter beider Grundschulen eingebunden.

Mit Hilfe eines Fragebogens wurden aus jeder Klasse mehrere Eltern und Schulkinder über den Schulweg befragt. Insgesamt wurden 90 Fragebögen ausgefüllt (ALS, Härtenschule). Die Rückmeldungen aus dieser Befragung finden sich für die August-Lämmle-Schule in den Anlagen 1a (Textteil) und 1 b (Karten) und für die Härtenschule in den Anlagen 2 a (Textteil) und 2 b (Karten). Die Schulwegepläne finden sich in Anlage 3.

Teilweise wurden die Rückmeldungen von IGV mit Empfehlungen zur Umsetzung versehen.

Hier werden die folgenden zwei Kategorien unterschieden:

a) Maßnahmen, deren Umsetzungen durch die Gemeindeverwaltung geprüft werden:

- Georgstraße / Gartenstraße: prüfen, ob ein Bordstein angebracht werden kann
- Silberstraße (Kontrolle der Beleuchtungssituation)
- zusätzlicher Gehweg auf der westlichen Seite der K 6903 zwischen Immenhausen und Mähringen
- Beleuchtung auf Schulweg außerorts zwischen Wankheim und Mähringen. Dies wäre auch aus Sicht der Verwaltung wünschenswert. Die Planungen zur Umsetzung haben bereits begonnen.

bzw. erfolgt:

- z.B. Anwohner anschreiben, damit Hecken zurückgeschnitten werden,
- ruhenden Verkehr kontrollieren
- Ersatz für fehlendes Ortseingangsschild Bahnhofstraße Mähringen

b) Folgende Maßnahmen, deren Umsetzung mit dem Landratsamt geklärt werden sollen:

- Geschwindigkeitskontrollen
- Tempolimits: Tempo 30 auf den Durchgangsstraßen und Tempo 50 auf der K6903 zwischen Mähringen und Immenhausen
- Querungshilfen: in der Mozartstraße (im Bereich Kindergarten und/oder Schule)
 in der Raihing- /Neckar-Alb- Straße
 in der Härtensstraße
- prüfen, ob durch eine Beschilderung auf der Immenhäuser Straße von Immenhausen kommend auf den Zebrastreifen in der Rathausstraße und den in der Raihingstraße hingewiesen werden kann.

Seitens der Schulen bzw. der Elternvertretungen kamen folgende weitere Anregungen (s. Anlage 4):

Die Verwaltung nimmt wie folgt dazu Stellung:

Zu 1) Hierfür laufen die Planungen bereits (s.o.).

Zu 2.) Die Verwaltung sieht die Sinnhaftigkeit des Gehwegs genauso. Die Möglichkeit der Umsetzung wird weiter von der Gemeinde und dem Landkreis untersucht.

Zu 3.) Dieser Hinweis wird von der Verwaltung voll und ganz unterstützt und Herr Dr. Soltau hat dies bereits vor einigen Wochen beim LRA beantragt.

Zu 4.) Aus Sicht der Verwaltung wäre ein Gehweg an dieser Stelle ein sinnvolles Projekt. Es sollte mittelfristig verwirklicht werden.

Zu 5.) Die Verwaltung wird prüfen, ob hier ein anderes Hinweisschild angebracht werden kann.

Zu 6.) Die Verwaltung gibt diesen Hinweis (Querungshilfe kenntlich machen) an das LRA Tübingen weiter.

Zu 7.) Die Verwaltung prüft die Umsetzung dieses Vorschlags.

Die abgestimmten und von den Gremien beschlossenen Pläne sollen über die Homepages der Gemeinde und der Schulen abrufbar sein. Außerdem sollen die Eltern von neuen Schulkindern mit einem Schreiben über die Schulwegepläne informiert werden.

Die Verwaltung empfiehlt, die überarbeitete Schulwegeplanung zu beschließen.

Falkenberg

Finanzierung:

Finanzieller Aufwand der vorgeschlagenen Maßnahme	€
Haushaltsplanansatz	€
Verpflichtungsermächtigung (VE)	€
nachzufinanzieren sind	
- als überplanmäßige / außerplanmäßige Ausgabe	€
- als überplanmäßige / außerplanmäßige VE	€
- Deckung durch	